



Bert Rex war der Moderator des Abends und heimlicher Verehrer einer gewissen Birte.

Kleine rote Bälle mit Namen „Fluffies“ brachte Jean Olivier zum Zaubern mit auf die Bühne - und Assistentin Charlotte.

NN-Fotos: Theo Leie

Die perfekte Zaubershow

Nacht der Gaukler auf der Rancho Acapulco in Kapellen

► **KAPELLEN.** Ganz im Zeichen der Magie, der Zauberkünste und der Illusionen stand wieder die Rancho Acapulco in Kapellen. Hausherr Hajo Bier, der Magische Zirkel Krefeld und die Volksbank an der Niers hatten wieder zur Nacht der Gaukler eingeladen. Und auch in diesem Jahr kamen die Zauberbegeisterten zu allen drei Veranstaltungen in Scharen.

Das hungerissene Publikum drängte sich - nicht ganz artgerecht - auf den Bänken im Zirkuszelt und ließ sich verzaubern von acht Künstlern. Als Conferencier und „Vers-Sager“ führte der großartige Bert Rex durch den Abend - mal in Echtzeit und mal in Zeitlupe. Mit sprödem

Charme und im Strick-Pullunder eröffnete Schmitz-Backes den Reigen. Es folgten der Maskierte Magier mit der Maske auf dem Kopf und seine liebevollende Assistentin alias Stefan Pütz und Franziska und enträselten für das Publikum Zauberkünste. Jean Olivier erhielt bei seiner Darbietung Unterstützung von Charlotte und den roten „Fluffies“. **Die perfekte Zaubershow für das 21. Jahrhundert präsentierte Andreas Sandhofe, der zwar verdeckt agierte aber mit begeistertem Applaus für seinen gelungenen Auftritt belohnt wurde.** Simon Pierro verband Zauberkunst mit Jonglage und führte vor, wie der Weg vom Tellerwäscher zum Millionär und wieder zurück verlaufen kann.

Am Rad der Zeit drehte Nachwuchstalent Alexander Merk. Zusammen mit Teddy Murkel ließ er das Publikum eine fantastische kleine Geschichte träumen. „Win the Game“ hieß es schließlich für Wave vor der zweiten Pause. Er zeigte, wie viel Magie in einem Schachbrett stecken kann. Auf dem Platz rund ums Zirkuszelt unterhielten neun weitere Künstler die Gäste. Und trotz des heftigen Regens zum Auftakt der Veranstaltung ließen sich wieder 500 große und kleine Freunde der Magie nicht die Freude an der Illusion nehmen. Nach gut vier-einhalb Stunden Programm entließ Bert Rex sein verzaubertes Publikum schließlich in die Nacht.

Nina Meyer